

Stiftung

VvV

25 Jahre
1986 - 2011

Stiftung zur Vermeidung von Verkehrsoffern in Deutschland

gemeinn. e.V. – OLG Ffm. 40/4-II/1-7/88

Mitglied des ADAC, der Deutschen Verkehrswacht, des Bundes für Umwelt u. Naturschutz

Geschäftsst.: Bonameser Str. 5, 60433 Frankfurt/M., FAX 069-95297842

SPARDA-Bank , Ffm.

IBAN: DE 19 500 90 500 0002951002 BIC: GENODEF 1S 12

VvV, Bonameser Str. 5, 60433 Frankfurt/M

ehrenamtl. Vorstandsvors. Dipl.Ing. A. Möller

Gefahren – Tipp Auto im Wasser! was tun??

Ideal wäre:

4-Türen, Heckmotor, Schiebedach,
Cabriolet, nur von 2 Personen besetzt

M e r k e Dir diese Pkt.

Nicht warten, sofort Dach auf

Sofort Alle abschnallen

Keine Türen öffnen

Alle flüchten durchs Schiebedach
Wenn keins vorhanden?

Jeder kurbelt oder fährt seine
Seitenscheibe runter

Achtung, das Auto ist jetzt ein Boot und
kippt und dreht sich sofort zur
s c h w e r s t e n Seite, deshalb

noch 1 x tief Luft holen und möglichst
gleichzeitig li. und re. raus schwimmen
bzw. tauchen. Füße in der Wagen-Mitte
a b s t ü t z e n

Sind K i n d e r im Auto:

... wie oben, jedoch das Kind vor sich an
den Füßen schiebend nach oben drücken



**Wir führen öffentliche Gefahrendemonstrationen in ganz Deutschland durch.
Inhaber des Bürgerpreises 2010 der Stadt Frankfurt/M. in der Kategorie Alltagshelden.
Alle Mitglieder sind ehrenamtlich tätig.**

mobil: 0171 8017765

Internetseite:

www.stiftung-vvv.de

e-mail: info@stiftung-vvv.de

techn. B e g r ü n d u n g

Das Auto kommt kurz noch mal hoch.

Diese Sekunden musst Du nutzen.

Danach taucht es mit dem Motor zuerst in
die Tiefe. Die Luftblase im Heck nützt Dir
nichts, weil Du in der Falle steckst.

Auf keinen Fall eine Tür öffnen. Das Auto
= Boot dreht sich zur offenen Tür, läuft
blitzschnell voll Wasser, und die übrigen
Insassen ertrinken.

Unter Wasser funktioniert die Elektrik
noch gut. Es gibt keinen Kurzschluss.

Ideal ist, wenn gleichzeitig 1 Pers. links
und 1 Pers. rechts durch die

Scheibenöffnung flüchten und sich dabei
jeweils mit einem Hechtsprung in der
Mitte abstützt, damit das „Boot“ nicht
kentert.

Der beste Fluchtweg ist nach oben durch`s
Schiebedach bzw. Faltdach.

Der 2.-beste Fluchtweg ist, durch die
Seitenfensteröffnung schwimmen oder
tauchen.